

BAROCK Quiz

von Claudia Wälder-Jene



1. Was versteht man unter „Barock“?

- Modischer Damenrock Rockfestival in Baden-Baden eine Epoche in Kunst und Musik

2. Zeitlich einzuordnen ist der Barock von

- 1550 – 1700 1600 – 1750 1650 – 1800

3. Man untergliedert die Epoche weiter in 3 Teile:

- Frühbarock Tiefbarock Erstbarock
 Hochbarock Mittelbarock Zweitbarock
 Spatbarock Hochbarock Drittbarock

4. Der Begriff Barock stammt aus dem Portugiesischen und bedeutet

- quadratisch dreieckig schief rund

5. Aus welchen Tonarten haben sich die Dur- und Molltonarten entwickelt?

- Kirchentonarten Kapellentonarten Domtonarten

6. Nenne 3 wichtige Instrumente im Barock:

7. Eines der berühmtesten Feste im Barock war das/die

- großes Gelage am Kelttenring wilde Party am Bostalsee Zeitheiner Lustlager

8. Wo probte Telemanns Studentenorchester?

- In Turnhallen In Kaffeehäusern In Discotheken

18. Was bedeutet das Wort „Badinage“, das der Badinerie ihren Namen gibt, auf deutsch?

- Badeanstalt schnelle Noten Spaß, Scherz

19. Was versteht man unter einer „Allemande“?

- Deutsches Nationalgericht Ein zweiteiliger Tanz „Alle Mann da entlang!“

20. In welchen Taktarten sind Bourrées meist notiert?

- In geraden Taktarten In krummen Taktarten In runden Taktarten

21. Nenne die häufigste Abfolge der Suite im 17. Jahrhundert:

22. Welchen Ausdruck gibt es nicht?

- Kirchensonate Kammersonate Küchensonate

23. Welche musikalische Form hängt mit dem Kanon eng zusammen?

- Ritze Spalte Fuge

24. Wie nennt man lange und vielsätzig Kantaten oftmals?

- Opern Passionen Musicals

25. Welche Form hat oftmals ein Menuett?

- A – B – C A – A – B A – B – A

26. Welche Gattung (musikalische Form) spielst Du oder jemand, den Du kennst, beim AZUMI-Wettbewerb 2010?

27. Wen löste die Querflöte im Barockzeitalter allmählich ab?

- Die Panflöte Die Sektflöte Die Blockflöte

28. Wie hieß eine berühmte Flötenbauerfamilie aus Frankreich?

- Hottehüh Hotteterre Hottemanet

29. Aus welchem Material war die Flöte zunächst?

- Holz Plastik Stahl

30. Warum wurden Flöten immer beliebter?

- Man konnte sie als Feuerholz verwenden, wenn man keine Lust mehr zum Üben hatte! Man konnte dem Spieler Streiche spielen, in dem man einen Putzstab in dessen Instrument versteckte, sodass dieser keinen Ton mehr raus bekam! Man konnte sie leicht auseinanderbauen und überall hin mitnehmen.

31. Als was galt die Querflöte schon kurz nach ihrer Entwicklung in Orchestern?

- Als Pausenfüller Als beliebtestes Soloinstrument Als Spargelbüchse

32. Wie konnte früher teilweise der Grundton von Flöten ausgetauscht werden?

- Austausch des Mundstückes Austausch des Mittelstückes Austausch des Fußstückes

33. Wer gilt als Mitbegründer der deutschen Querflötenmusik?

- Johann Joachim Quantz Gerhard Engel Ernesto Köhler

34. Wie kann ich meine Flöte in ihrer Stimmung ein wenig tiefer machen?

- Fußstück abbauen Kopfstück etwas heraus ziehen Gar nicht, ich sage einfach meinen Mitspielern, sie sollen ihr Instrument höher stimmen!

Lösungsschlüssel

1. (3)
2. (2)
3. (1)
4. (3)
5. (1)
6. z.B. Cembalo, Laute, Fagott, Cello, Orgel oder barocke Versionen der noch heute bekannten
Streich- und Holzblasinstrumente
7. (3)
8. (2)
9. (2)
10. (1)
11. (3)
12. (2)
13. (1)
14. (1)
15. (3)
16. (2)
17. (1)
18. (3)
19. (2)
20. (1)
21. Allemande – Courante – Sarabande – Gigue
22. (3)
23. (3)
24. (2)
25. (3)
26. z.B. Menuett, Chaconne, Sonate
27. (3)
28. (2)
29. (1)
30. (3)
31. (2)
32. (2)
33. (1)
34. (2)

AZUMI
COLOUR YOUR MUSIC